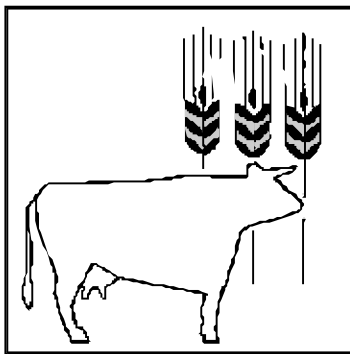


Land- und Forstwirtschaft, Fischerei

Bodennutzung und Viehbestand der Betriebe



Mai 2002

Erscheinungsfolge: jährlich
Erschienen im Februar 2003

Fachliche Informationen zu diesem Produkt können Sie direkt beim Statistischen Bundesamt erfragen.
Gruppe IX A, Telefon: 018 88 / 644 - 86 18 oder 86 19, Fax: 018 88 / 644 89 83 oder
E-Mail: agrar@destatis.de

© **Statistisches Bundesamt, Wiesbaden 2003**

Für nichtgewerbliche Zwecke sind Vervielfältigung und unentgeltliche Verbreitung, auch auszugsweise, mit Quellenangabe gestattet. Die Verbreitung, auch auszugsweise, über elektronische Systeme/Datenträger bedarf der vorherigen Zustimmung. Alle übrigen Rechte vorbehalten.

Textteil

[Vorbemerkung Teil 1](#)

[Vorbemerkung Teil 2](#)

Tabellenteil

1. [Entwicklung der Bodennutzung](#)
[Noch: Entwicklung der Bodennutzung](#)
2. [Bodennutzung - Landwirtschaftlich genutzte Flächen](#)
[Bodennutzung - Brotgetreide](#)
[Bodennutzung - Futtergetreide](#)
[Bodennutzung - Hülsen- und Hackfrüchte](#)
[Bodennutzung - Handelsgewächse](#)
[Bodennutzung - Gemüse, Erdbeeren u.a. Gartengewächse](#)
[Bodennutzung - Futterpflanzen](#)
3. **Viehbestand am 3. Mai**
 - 3.1 [Viehbestand - Rinder](#)
 - 3.2 [Viehbestand - Schweine](#)
 - 3.3 [Viehbestand - Schafe](#)

Gebietsstand

Die Angaben für Deutschland beziehen sich auf die Bundesrepublik Deutschland nach dem Gebietsstand seit dem 03.10.1990

Zeichenerklärung

-	=	nichts vorhanden
0	=	weniger als die Hälfte von 1 in der letzten besetzten Stelle, jedoch mehr als nichts
.	=	Zahlenwert unbekannt oder geheimzuhalten
X	=	Tabellenfach gesperrt, weil Aussage nicht sinnvoll
/	=	Keine Angaben, da Zahlenwert nicht sicher
()	=	Aussagewert eingeschränkt

Abkürzungen

ha	=	Hektar
kg	=	Kilogramm
%	=	Prozent
BGBL	=	Bundesgesetzblatt
EWG	=	Europäische Wirtschaftsgemeinschaft
LG	=	Lebendgewicht

Abweichungen in den Summen erklären sich durch Runden der Zahlen

Ergebnisse der Länder in tieferer regionaler bzw. sachlicher Gliederung werden in den „Statistischen Berichten“ der Statistischen Landesämter unter der Kennziffer C I 1 (Bodennutzung) bzw. C III 1 (Viehhaltung) veröffentlicht.

Die letzte ausführliche Darstellung der Methode dieser Statistik ist in WiSta 1/1979 erschienen.

Vorbemerkung

Die vorliegende Veröffentlichung aus der Fachserie 3 (Land- und Forstwirtschaft, Fischerei) erscheint in der Reihe 1.1 (Strukturdaten zur Landwirtschaft). Diese wurde im Oktober 2002 neu eingerichtet, damit Ergebnisse aus verschiedenen Bereichen der Landwirtschaft bedarfsorientiert in zusammen-gefasster Form dargestellt werden können.

Der vorliegende Bericht enthält die endgültigen Ergebnisse der

1. Bodennutzungshaupterhebung vom Mai 2002 über den Anbau auf dem Ackerland der landwirtschaftlichen Betriebe (bislang Reihe 3.1.2 – Vorbericht)

sowie der

2. Erhebung über die Viehbestände vom 3. Mai 2002 (bislang Reihe 4.1).

Im Oktober 2002 sind bereits vorläufige Ergebnisse zur Bodennutzungshaupterhebung und Viehbestandserhebung veröffentlicht worden (siehe Fachserie 3, Reihe 1.1.1, Vorbericht Nr. 2030111-02800).

Rechtsgrundlage für diese Erhebungen ist das Gesetz über Agrarstatistiken¹⁾.

Für die Erfassung der Schweine-, Rinder- und Schafbestände sind außerdem Rechtsvorschriften der Europäischen Union²⁾ verbindlich.

Nach dem Agrarstatistikgesetz wurden die Bodennutzungshaupterhebung und die Erhebung über die Viehbestände im Mai 2002 gemeinsam durchgeführt.

Auskunftspflichtig sind in beiden Erhebungen die Betriebe mit einer landwirtschaftlich genutzten Fläche von mindestens zwei Hektar³⁾ (=landwirtschaftliche Betriebe).

Turnusgemäß fand die gemeinsame Erhebung über die Bodennutzung und die Viehhaltung der landwirtschaftlichen Betriebe im Mai 2002 repräsentativ statt. Die Ergebnisse wurden durch Hochrechnung einer repräsentativen Auswahl von maximal 100 000 auskunftspflichtigen Betrieben gewonnen.

Die *Stadtstaaten* Berlin, Bremen und Hamburg werden nur jedes zweite Jahr in diese Erhebungen einbezogen, für die Zwischenjahre werden die zuletzt ermittelten Angaben verwendet.

1) Agrarstatistikgesetz (AgrStatG) in der Fassung der Bekanntmachung vom 08. August 2002 (BGBl. S. 3118).

2) Richtlinien 93/23/EWG, 93/24/EWG, 93/25/EWG vom 1. Juni 1993 sowie 97/77 EG des Rates vom 16. Dezember 1997.

3) oder mit mindestens

- a) jeweils acht Rindern oder Schweinen oder
- b) zwanzig Schafen oder
- c) jeweils zweihundert Legehennen oder Junghennen oder Schlacht-, Masthähnen, -hühnern und sonstigen Hähnen oder Gänsen, Enten und Truthühnern oder
- d) jeweils dreißig Ar bestockter Rebfläche oder Obstfläche, auch soweit sie nicht im Ertrag stehen, oder Hopfen oder Tabak oder Baumschulen oder Gemüseanbau im Freiland oder Blumen- und Zierpflanzenanbau im Freiland oder Anbau von Heil- und Gewürzpflanzen oder Gartenbausämereien für Erwerbszwecke oder
- e) jeweils drei Ar Anbau für Erwerbszwecke unter Glas von Gemüse oder Blumen und Zierpflanzen.

Jeder der aufgeführten Tierbestände bzw. jede der Spezialkulturen begründen für sich die Auskunftspflicht als Betrieb.

1.

In der Bodennutzungshaupterhebung wurden Merkmale über die Nutzung der Gesamtfläche sowie der Bodenflächen erhoben. Zu der Nutzung der Gesamtfläche gehören die Hauptnutzungs- und Kulturarten¹⁾.

Die Nutzung der Bodenflächen umfasst die Hauptnutzungsarten nach Nutzungszweck, Kulturarten, Pflanzengruppen, Pflanzenarten und Kulturformen jeweils nach der Fläche.

Der Ausweis von Anbauflächen der einzelnen Kultur- und Fruchtarten ist auf den Hauptanbau begrenzt und schließt auch die mit nachwachsenden Rohstoffen bestellten Flächen im Rahmen der Beihilferegelung für die Flächenstillegung mit ein. Demzufolge sind Ergebnisse über Flächen mit nachwachsenden Rohstoffen nicht im Nachweis der Brache, sondern bei den einzelnen Kultur- und Fruchtarten enthalten.

2.

In der Erhebung über die Viehbestände wurden Merkmale über die Rinder-, Schweine- und Schafbestände erhoben. Die Bestände an Rindern und Schafen wurden nach Alter, Geschlecht und Nutzungszweck jeweils nach der Anzahl gegliedert. Bei den Schweinebeständen waren Lebendgewichtsklassen (für Mastschweine), Nutzungszweck, Geschlecht (für Zuchtschweine) sowie Trächtigkeit (für Zuchtsauen) jeweils nach der Anzahl die Erhebungsmerkmale.

Viehzählungen sind *Stichtagserhebungen*. Berichtszeitpunkt ist der 3. Kalendertag des jeweiligen Erhebungsmonats.

Die Vergleichbarkeit der Ergebnisse ist darüber hinaus aus methodischen Gründen eingeschränkt, da seit Mai 1999 in einigen Bundesländern Daten aus dem Integrierten Verwaltungs- und Kontrollsystem bzw. aus der Rinderdatenbank (Herkunftssicherungs- und Informationssystem für Tiere/ HIT) einbezogen wurden, deren Merkmalskataloge für einige Nutzungskategorien von dem der Viehzählung abweichen; für diese Kategorien wurden die Werte rechnerisch abgeleitet.

1) Hauptnutzungsarten = Untergliederung der selbstbewirtschafteten Gesamtfläche des Betriebes in landwirtschaftlich genutzte Fläche (LF), Waldflächen, Gebäude- und Hofflächen, Öd- und Unland usw.
Kulturarten = Ackerland, Dauergrünland, Dauerkulturen und Haus- und Nutzgärten.

Deutschland
1 Entwicklung der Bodennutzung

Kulturart / Fruchtart	Fläche				Zu- () bzw. Abnahme (-) 2002 gegen	
	1996/ 2001	2000	2001	2002	1996/ 2001	2001
	1000 ha				%	
Kulturarten						
Ackerland	11 830,3	11 803,5	11 813,2	11 790,9	-0,3	-0,2
Haus- und Nutzgärten (Gartenland)	13,1	8,8	8,0	7,4	-43,4	-7,2
Obstanlagen	69,9	69,3	69,1	67,8	-3,0	-1,9
Baumschulen	26,1	24,8	25,6	24,5	-6,2	-4,4
Dauergrünland	5 163,6	5 047,6	5 012,6	4 969,6	-3,8	-0,9
Wiesen	2 112,3	1 999,6	1 960,9	1 930,7	-8,6	-1,5
Mähweiden	2 009,0	2 082,0	2 103,9	2 124,3	5,7	1,0
Weiden mit Almen, ohne Hutungen	902,1	830,6	816,8	781,4	-13,4	-4,3
Hutungen, Streuwiesen	140,1	135,5	131,0	133,2	-4,9	1,7
Rebland	100,4	99,7	99,8	98,4	-2,0	-1,4
Weihnachtsbaumkulturen, Korbweiden-, Pappelanlagen	12,7	13,5	13,6	15,6	22,8	14,3
Landwirtschaftlich genutzte Fläche insgesamt	17 216,1	17 067,3	17 041,9	16 974,2	-1,4	-0,4
Hauptfruchtgruppen nach Fruchtarten						
Getreide	6 909,9	7 015,7	7 045,7	6 941,0	0,5	-1,5
Brotgetreide	3 610,3	3 821,7	3 743,4	3 752,5	3,9	0,2
Weizen	2 764,0	2 968,9	2 897,2	3 014,6	9,1	4,1
Winterweizen (ohne Durum)	2 690,1	2 913,7	2 849,7	2 962,0	10,1	3,9
Sommerweizen (ohne Durum)	65,3	46,7	42,8	47,8	-26,8	11,8
Hartweizen (Durum)	8,6	8,6	4,7	4,8	-43,7	3,6
Roggen	836,1	842,7	837,0	728,4	-12,9	-13,0
Wintermenggetreide	10,2	10,0	9,2	9,5	-7,0	2,6
Futter- und Industriegetreide	2 931,3	2 833,2	2 905,8	2 789,7	-4,8	-4,0
Gerste	2 175,5	2 067,6	2 111,8	1 970,3	-9,4	-6,7
Wintergerste	1 437,8	1 446,4	1 473,0	1 360,9	-5,3	-7,6
Sommergerste	737,7	621,2	638,8	609,5	-17,4	-4,6
Hafer	269,4	237,0	233,3	233,1	-13,5	-0,1
Sommermenggetreide	38,1	29,1	27,1	25,8	-32,3	-4,9
Triticale	448,3	499,5	533,5	560,5	25,0	5,1
Körnermais	274,4	272,8	305,6	309,5	12,8	1,3
Corn-Cob-Mix	93,9	88,1	90,9	89,3	-4,9	-1,8
Hülsenfrüchte	195,8	185,6	218,6	207,8	6,1	-5,0
Futtererbsen	140,8	141,3	163,6	148,4	5,4	-9,3
Ackerbohnen	22,5	17,7	20,6	18,5	-17,7	-10,2
alle anderen Hülsenfrüchte	32,5	26,6	34,4	40,8	25,7	18,7

Deutschland
Noch: 1 Entwicklung der Bodennutzung

Kulturart / Fruchtart	Fläche				Zu- () bzw. Abnahme () 2002 gegen	
	1996/ 2001	2000	2001	2002	1996/ 2001	2001
	1000 ha				%	
Hauptfruchtgruppen nach Fruchtarten						
Hackfrüchte	808,3	770,4	742,8	755,2	-6,6	1,7
Kartoffeln	305,3	304,4	282,1	284,1	-6,9	0,7
frühe Speisekartoffeln	17,8	17,7	16,0	16,7	-6,4	4,6
mittelfrühe und späte ¹⁾	287,4	286,6	266,1	267,4	-7,0	0,5
Speisekartoffeln ²⁾	113,2	112,0	100,8	99,6	-12,0	-1,2
Industriekartoffeln ³⁾	174,2	174,6	165,3	167,8	-3,7	1,5
Zuckerrüben	485,2	452,0	447,7	459,4	-5,3	2,6
Runkelrüben	13,1	9,3	7,9	7,4	-43,4	-6,0
alle anderen Hackfrüchte	4,7	4,7	5,1	4,3	-8,8	-15,8
Gemüse, Erdbeeren u.a. Gartengewächse	107,9	109,3	115,2	118,1	9,5	2,5
Handelsgewächse	1 235,6	1 276,2	1 259,7	1 394,1	12,8	10,7
Ölfrüchte	1 172,8	1 215,6	1 199,5	1 337,2	14,0	11,5
Raps und Rübsen	1 031,5	1 078,0	1 138,0	1 296,6	25,7	13,9
Winterraps	984,4	1 046,2	1 115,9	1 276,0	29,6	14,4
Sommerraps, Winter- und Sommerrübsen	47,1	31,8	22,1	20,6	-56,1	-6,6
Flachs (Lein)	99,5	102,5	33,0	10,3	-89,6	-68,7
Körner Sonnenblumen	32,6	25,8	24,6	26,1	-20,0	6,2
andere Ölfrüchte	9,3	9,3	3,9	4,1	-55,7	6,0
Hopfen	20,0	18,7	19,9	18,6	-7,3	-6,8
Tabak	3,8	4,4	4,2	4,8	25,1	15,0
Rüben und Gräser zur Samengewinnung	28,1	26,2	25,1	23,4	-16,7	-6,7
Heil- und Gewürzpflanzen	5,5	5,7	5,4	5,4	-3,2	-1,3
alle anderen Handelsgewächse	5,2	5,6	5,6	4,7	-9,4	-15,6
Futterpflanzen	1 731,2	1 623,1	1 580,9	1 540,2	-11,0	-2,6
Klee, Klee gras und Klee-Luzerne-Gemisch	204,4	181,5	172,8	166,9	-18,3	-3,4
Luzerne	34,1	28,6	26,9	24,6	-28,1	-8,5
Grasanbau (zum Abmähen oder Abweiden)	221,7	216,1	206,5	190,5	-14,1	-7,8
Silomais (einschl. Lieschkolbenschrot)	1 224,3	1 154,5	1 132,5	1 119,2	-8,6	-1,2
alle anderen Futterpflanzen	46,7	42,4	42,2	39,1	-16,4	-7,5
Brache (Rotations- u. Dauerbrache einschl. stillg. Flächen zur Erlangung der Ausgleichszahlung) ⁴⁾	841,6	823,2	850,2	834,6	-0,8	-1,8

1) Einschl. frühe Industrie-, Futter- und Pflanzkartoffeln.

2) Zum Direktverzehr ohne Be- und Verarbeitung.

3) Verarbeitungs-, Futter- und Pflanzkartoffeln; einschl. frühe Sorten.

4) Ohne Anbau nachwachsender Rohstoffe.

Lfd. Nr.	Land	Jahr Einheit ¹⁾	Landwirtschaftlich				
			insgesamt	Ackerland	Haus- und Nutzgärten (Gartenland)	Obst-anlagen	Baum-schulen
1	Deutschland	2001	17 041 929	11 813 215	7 988	69 081	25 641
2		2002	16 974 213	11 790 912	7 412	67 779	24 511
3		%	- 0,4	- 0,2	- 7,2	- 1,9	- 4,4
4	Baden - Württemberg	2001	1 465 286	842 839	930	21 589	2 537
5		2002	1 456 726	838 468	845	21 038	2 568
6		%	- 0,6	- 0,5	- 9,1	- 2,6	1,2
7	Bayern	2001	3 257 612	2 086 494	783	7 610	2 442
8		2002	3 251 859	2 081 744	837	6 485	2 410
9		%	- 0,2	- 0,2	6,8	- 14,8	- 1,3
10	Berlin	2001	1 882	1 288	0	-	53
11		2002 ²⁾	1 882	1 288	0	-	53
12		%	X	X	X	-	X
13	Brandenburg	2001	1 343 012	1 041 017	259	3 814	1 084
14		2002	1 339 118	1 037 249	231	3 701	1 015
15		%	- 0,3	- 0,4	- 10,7	- 3,0	- 6,3
16	Bremen	2001	8 455	1 475	7	1	3
17		2002 ²⁾	8 455	1 475	7	1	3
18		%	X	X	X	X	X
19	Hamburg	2001	14 019	5 535	11	1 511	154
20		2002 ²⁾	14 019	5 535	11	1 511	154
21		%	X	X	X	X	X
22	Hessen	2001	766 310	486 000	242	1 274	659
23		2002	750 855	479 102	147	1 228	540
24		%	- 2,0	- 1,4	- 39,5	- 3,7	- 18,1
25	Mecklenburg - Vorpommern	2001	1 358 675	1 078 028	243	2 208	545
26		2002	1 355 581	1 074 829	217	2 223	473
27		%	- 0,2	- 0,3	- 10,5	0,7	- 13,3
28	Niedersachsen	2001	2 622 143	1 804 329	1 888	10 120	6 400
29		2002	2 630 397	1 824 012	1 828	10 815	5 897
30		%	0,3	1,1	- 3,2	6,9	- 7,9
31	Nordrhein - Westfalen	2001	1 498 625	1 064 846	1 383	3 626	4 546
32		2002	1 482 083	1 051 928	1 233	3 463	4 198
33		%	- 1,1	- 1,2	- 10,9	- 4,5	- 7,6
34	Rheinland - Pfalz	2001	708 146	392 640	454	6 037	672
35		2002	706 979	389 905	442	6 159	752
36		%	- 0,2	- 0,7	- 2,8	2,0	12,0
37	Saarland	2001	79 283	38 820	118	231	95
38		2002	76 568	38 381	24	113	84
39		%	- 3,4	- 1,1	- 79,7	- 50,8	- 11,6
40	Sachsen	2001	922 220	728 034	191	4 763	790
41		2002 ³⁾	919 294	725 149	191	4 788	717
42		%	- 0,3	- 0,4	X	0,5	- 9,2
43	Sachsen - Anhalt	2001	1 171 890	1 002 224	137	2 244	353
44		2002	1 170 168	1 001 292	103	2 207	373
45		%	- 0,1	- 0,1	- 24,9	- 1,7	5,6
46	Schleswig - Holstein	2001	1 021 552	616 836	1 238	1 100	4 994
47		2002	1 014 037	622 546	1 210	1 145	4 946
48		%	- 0,7	0,9	- 2,2	4,0	- 1,0
49	Thüringen	2001	802 818	622 810	103	2 953	314
50		2002	796 193	618 009	87	2 903	328
51		%	- 0,8	- 0,8	- 15,2	- 1,7	4,5

1) Die Angaben stellen die Zu- () bzw. Abnahme (-) 2002 gegen 2001 dar.

2) Ergebnis wurde von 2001 übernommen.

3) Ergebnisse für Haus- und Nutzgärten, Dauergrünland (inkl. aller Teilpositionen) sowie Weihnachtsbaumkulturen, Korbweiden- und Pappelanlagen von 2001 übernommen.

nutzung
ha

genutzte Fläche							Lfd. Nr.
Dauergrünland					Rebland	Weihnachts- baumkulturen, Korbweiden- u. Pappelanlagen	
zusammen	Wiesen	Mäh- weiden	Weiden mit Almen, ohne Hutungen	Streuwiesen und Hutungen			
5 012 604	1 960 943	2 103 865	816 829	130 967	99 787	13 613	1
4 969 621	1 930 651	2 124 286	781 443	133 241	98 422	15 556	2
- 0,9	- 1,5	1,0	- 4,3	1,7	- 1,4	14,3	3
571 874	413 144	99 370	38 417	20 942	24 001	1 516	4
568 248	409 827	100 812	37 066	20 543	23 683	1 874	5
- 0,6	- 0,8	1,5	- 3,5	- 1,9	- 1,3	23,7	6
1 153 557	867 067	178 862	78 007	29 621	5 729	996	7
1 153 279	859 829	183 138	79 062	31 250	5 683	1 421	8
0,0	- 0,8	2,4	1,4	5,5	- 0,8	42,7	9
542	427	89	26	-	-	-	10
542	427	89	26	-	-	-	11
X	X	X	X	-	-	-	12
296 578	61 133	195 816	30 292	9 337	7	253	13
296 516	61 281	198 073	28 050	9 112	8	397	14
0,0	0,2	1,2	- 7,4	- 2,4	20,4	57,1	15
6 969	1 349	4 264	1 355	1	-	0	16
6 969	1 349	4 264	1 355	1	-	0	17
X	X	X	X	X	-	X	18
6 787	902	2 904	2 567	414	-	21	19
6 787	902	2 904	2 567	414	-	21	20
X	X	X	X	X	-	X	21
274 277	85 601	154 284	23 667	10 726	3 550	306	22
266 058	77 681	155 933	21 977	10 467	3 488	293	23
- 3,0	- 9,3	1,1	- 7,1	- 2,4	- 1,8	- 4,3	24
277 228	67 842	144 828	59 867	4 691	-	424	25
277 453	67 828	146 875	58 499	4 252	-	386	26
0,1	0,0	1,4	- 2,3	- 9,4	-	- 9,0	27
795 977	114 230	485 288	190 517	5 942	-	3 428	28
784 186	113 198	485 320	177 277	8 392	-	3 658	29
- 1,5	- 0,9	0,0	- 6,9	41,2	-	6,7	30
420 708	63 249	280 704	68 585	8 170	18	3 498	31
417 376	61 896	279 743	67 278	8 459	18	3 868	32
- 0,8	- 2,1	- 0,3	- 1,9	3,5	0,0	10,6	33
242 296	64 374	138 051	36 529	3 342	65 527	521	34
244 704	62 660	145 395	32 903	3 746	64 605	412	35
1,0	- 2,7	5,3	- 9,9	12,1	- 1,4	- 20,8	36
39 917	15 995	18 661	4 300	961	67	36	37
37 893	14 681	20 487	2 266	459	63	10	38
- 5,1	- 8,2	9,8	- 47,3	- 52,2	- 6,0	- 72,7	39
187 819	51 608	105 181	27 153	3 877	273	351	40
187 819	51 608	105 181	27 153	3 877	279	351	41
X	X	X	X	X	2,3	X	42
166 261	37 524	98 196	21 560	8 982	569	101	43
165 583	34 021	101 288	21 220	9 054	549	62	44
- 0,4	- 9,3	3,1	- 1,6	0,8	- 3,6	- 39,2	45
395 596	86 083	107 141	192 724	9 648	-	1 788	46
381 901	84 567	104 357	183 336	9 641	-	2 290	47
- 3,5	- 1,8	- 2,6	- 4,9	- 0,1	-	28,1	48
176 219	30 416	90 226	41 262	14 315	45	374	49
174 307	28 897	90 426	41 408	13 577	45	513	50
- 1,1	- 5,0	0,2	0,4	- 5,2	0,0	37,1	51

Lfd. Nr.	Land	Jahr Einheit 1)	Ge		
			ins- gesamt	zusammen	Brot
					Wei
					zusammen
1	Deutschland	2001	7 045 737	3 743 428	2 897 202
2		2002	6 940 984	3 752 490	3 014 620
3		%	- 1,5	0,2	4,1
4	Baden - Württemberg	2001	560 933	228 988	218 368
5		2002	558 918	231 955	222 581
6		%	- 0,4	1,3	1,9
7	Bayern	2001	1 220 957	516 762	465 800
8		2002	1 209 941	511 560	468 126
9		%	- 0,9	- 1,0	0,5
10	Berlin	2001	719	548	44
11		2002 2)	719	548	44
12		%	X	X	X
13	Brandenburg	2001	569 999	386 562	131 517
14		2002	564 142	371 394	139 152
15		%	- 1,0	- 3,9	5,8
16	Bremen	2001	747	352	300
17		2002 2)	747	352	300
18		%	X	X	X
19	Hamburg	2001	2 646	1 770	1 296
20		2002 2)	2 646	1 770	1 296
21		%	X	X	X
22	Hessen 3)	2001	320 218	166 414	146 359
23		2002	314 402	166 383	148 890
24		%	- 1,8	0,0	1,7
25	Mecklenburg - Vorpommern	2001	612 818	408 407	297 184
26		2002	587 696	411 536	324 176
27		%	- 4,1	0,8	9,1
28	Niedersachsen	2001	1 059 699	546 954	390 384
29		2002	1 054 894	544 321	411 767
30		%	- 0,5	- 0,5	5,5
31	Nordrhein - Westfalen	2001	659 334	282 988	257 054
32		2002	649 791	282 615	259 076
33		%	- 1,4	- 0,1	0,8
34	Rheinland - Pfalz	2001	254 635	98 001	84 233
35		2002	251 022	110 941	95 039
36		%	- 1,4	13,2	12,8
37	Saarland	2001	23 882	11 103	7 297
38		2002	25 144	13 775	9 333
39		%	5,3	24,1	27,9
40	Sachsen	2001	425 679	216 470	167 523
41		2002	413 679	214 971	172 873
42		%	- 2,8	- 0,7	3,2
43	Sachsen - Anhalt	2001	608 052	416 907	319 455
44		2002	600 789	414 800	324 738
45		%	- 1,2	- 0,5	1,7
46	Schleswig - Holstein	2001	331 545	228 288	194 756
47		2002	323 252	243 060	219 333
48		%	- 2,5	6,5	12,6
49	Thüringen	2001	393 873	232 913	215 633
50		2002	383 203	232 510	217 895
51		%	- 2,7	- 0,2	1,0

1) Die Angaben stellen die Zu- () bzw. Abnahme (-) 2002 gegen 2001 dar
2) Ergebnis wurde von 2001 übernommen.

3) Roggen einschl. Wintermenggetreide

nutzung
ha

treide					Lfd. Nr.
getreide					
zen			Roggen	Wintermeng- getreide	
Winterweizen (ohne Durum)	Sommerweizen (ohne Durum)	Hartweizen (Durum)			
2 849 746	42 778	4 679	836 981	9 244	1
2 961 965	47 806	4 849	728 388	9 481	2
3,9	11,8	3,6	- 13,0	2,6	3
212 650	5 274	444	10 183	437	4
216 961	5 147	473	8 944	430	5
2,0	- 2,4	6,5	- 12,2	- 1,7	6
454 454	10 642	704	49 506	1 456	7
459 009	8 206	910	42 417	1 017	8
1,0	- 22,9	29,4	- 14,3	- 30,2	9
41	4	-	489	15	10
41	4	-	489	15	11
X	X	-	X	X	12
128 402	3 115	-	253 236	1 809	13
135 081	4 064	8	231 034	1 208	14
5,2	30,5	X	- 8,8	- 33,2	15
300	-	-	53	-	16
300	-	-	53	-	17
X	-	-	X	-	18
1 241	55	-	474	-	19
1 241	55	-	474	-	20
X	X	-	X	-	21
143 547	2 168	644	20 055	.	22
147 002	1 348	540	17 493	.	23
2,4	- 37,8	- 16,2	- 12,8	X	24
294 702	2 478	3	111 049	175	25
320 817	3 360	0	87 143	217	26
8,9	35,6	- 100,0	- 21,5	24,2	27
384 495	5 889	-	155 640	930	28
402 593	9 174	-	131 637	917	29
4,7	55,8	-	- 15,4	- 1,4	30
253 559	3 495	-	25 288	646	31
256 375	2 700	-	22 912	628	32
1,1	- 22,7	-	- 9,4	- 2,8	33
80 246	3 070	917	11 326	2 442	34
92 597	1 555	888	12 264	3 637	35
15,4	- 49,4	- 3,2	8,3	48,9	36
6 637	635	25	3 694	112	37
9 094	218	22	4 345	97	38
37,0	- 65,7	- 13,4	17,6	- 13,4	39
166 914	540	69	48 814	132	40
171 392	1 427	55	41 875	222	41
2,7	164,4	- 20,6	- 14,2	67,7	42
316 252	1 596	1 606	97 277	174	43
320 669	2 778	1 291	89 887	174	44
1,4	74,1	- 19,7	- 7,6	0,1	45
193 016	1 740	-	33 532	-	46
213 345	5 988	-	23 727	-	47
10,5	244,2	-	- 29,2	-	48
213 288	2 078	267	16 365	915	49
215 449	1 783	663	13 695	919	50
1,0	- 14,2	148,8	- 16,3	0,4	51

Lfd. Nr.	Land	Jahr Einheit 1)	Ge			
			Futter			
			zusammen	Gerste		
				zusammen	Wintergerste	Sommergerste
1	Deutschland	2001	2 905 765	2 111 822	1 473 031	638 790
2		2002	2 789 748	1 970 335	1 360 865	609 470
3		%	- 4,0	- 6,7	- 7,6	- 4,6
4	Baden - Württemberg	2001	264 939	201 549	102 644	98 905
5		2002	258 637	195 118	104 295	90 823
6		%	- 2,4	- 3,2	1,6	- 8,2
7	Bayern	2001	601 618	458 242	306 263	151 978
8		2002	592 505	451 247	303 757	147 490
9		%	- 1,5	- 1,5	- 0,8	- 3,0
10	Berlin	2001	170	24	6	18
11		2002 2)	170	24	6	18
12		%	X	X	X	X
13	Brandenburg	2001	173 000	84 934	75 260	9 674
14		2002	178 995	78 200	67 880	10 320
15		%	3,5	- 7,9	- 9,8	6,7
16	Bremen	2001	395	289	163	126
17		2002 2)	395	289	163	126
18		%	X	X	X	X
19	Hamburg	2001	876	523	350	173
20		2002 2)	876	523	350	173
21		%	X	X	X	X
22	Hessen	2001	146 523	109 617	80 616	29 001
23		2002	141 550	105 021	80 454	24 566
24		%	- 3,4	- 4,2	- 0,2	- 15,3
25	Mecklenburg - Vorpommern	2001 3)	203 012	148 834	136 082	12 752
26		2002	174 010	115 905	99 514	16 391
27		%	- 14,3	- 22,1	- 26,9	28,5
28	Niedersachsen	2001	431 313	305 677	208 243	97 434
29		2002	429 527	295 240	192 946	102 294
30		%	- 0,4	- 3,4	- 7,3	5,0
31	Nordrhein - Westfalen	2001	288 479	193 076	171 792	21 284
32		2002	284 705	189 196	171 760	17 436
33		%	- 1,3	- 2,0	0,0	- 18,1
34	Rheinland - Pfalz	2001	149 646	121 238	33 821	87 417
35		2002	132 774	104 117	35 967	68 150
36		%	- 11,3	- 14,1	6,3	- 22,0
37	Saarland	2001	12 434	7 680	3 274	4 406
38		2002	11 228	6 578	3 477	3 101
39		%	- 9,7	- 14,3	6,2	- 29,6
40	Sachsen	2001	195 573	149 139	108 249	40 890
41		2002	185 349	138 757	97 128	41 628
42		%	- 5,2	- 7,0	- 10,3	1,8
43	Sachsen - Anhalt	2001	178 313	128 499	111 348	17 151
44		2002	172 381	121 511	103 313	18 198
45		%	- 3,3	- 5,4	- 7,2	6,1
46	Schleswig - Holstein	2001	102 808	76 370	63 596	12 774
47		2002	79 688	49 713	34 231	15 483
48		%	- 22,5	- 34,9	- 46,2	21,2
49	Thüringen	2001 3)	156 667	126 130	71 322	54 808
50		2002	146 958	118 897	65 623	53 274
51		%	- 6,2	- 5,7	- 8,0	- 2,8

1) Die Angaben stellen die Zu- () bzw. Abnahme (-) 2002 gegen 2001 dar.

2) Ergebnis wurde von 2001 übernommen.

3) Körnermais einschließlich Corn-Cob-Mix.

nutzung

ha

treide					Lfd. Nr.
getreide			Körnermais	Corn-Cob-Mix	
Hafer	Sommerneng- getreide	Triticale			
233 324	27 122	533 497	305 619	90 925	1
233 148	25 799	560 466	309 453	89 293	2
- 0,1	- 4,9	5,1	1,3	- 1,8	3
42 838	5 232	15 320	61 241	5 765	4
41 548	4 831	17 140	62 733	5 593	5
- 3,0	- 7,7	11,9	2,4	- 3,0	6
51 866	7 565	83 945	95 400	7 177	7
51 393	7 017	82 849	97 939	7 937	8
- 0,9	- 7,3	- 1,3	2,7	10,6	9
42	-	104	1	-	10
42	-	104	1	-	11
X	-	X	X	-	12
15 758	1 307	71 001	8 462	1 976	13
16 231	1 790	82 773	11 347	2 407	14
3,0	37,0	16,6	34,1	21,8	15
32	7	67	-	-	16
32	7	67	-	-	17
X	X	X	-	-	18
290	10	53	-	-	19
290	10	53	-	-	20
X	X	X	-	-	21
17 529	2 711	16 666	6 942	339	22
16 875	2 591	17 064	6 306	164	23
- 3,7	- 4,4	2,4	- 9,2	- 51,7	24
12 035	612	41 531	1 399	.	25
11 994	811	45 301	1 992	158	26
- 0,3	32,5	9,1	X	X	27
23 312	3 514	98 810	59 791	21 641	28
23 885	3 274	107 129	60 330	20 716	29
2,5	- 6,8	8,4	0,9	- 4,3	30
22 182	1 086	72 135	35 198	52 669	31
21 984	1 133	72 393	31 231	51 239	32
- 0,9	4,3	0,4	- 11,3	- 2,7	33
11 943	2 524	13 940	6 779	209	34
10 401	1 748	16 508	7 206	101	35
- 12,9	- 30,8	18,4	6,3	- 51,7	36
3 172	626	957	332	13	37
2 923	417	1 311	140	0	38
- 7,9	- 33,4	37,0	- 57,8	- 100,0	39
10 883	777	34 774	13 457	178	40
12 090	610	33 891	13 132	228	41
11,1	- 21,4	- 2,5	- 2,4	28,0	42
5 726	250	43 837	12 279	553	43
6 153	296	44 421	13 194	414	44
7,5	18,1	1,3	7,5	- 25,2	45
9 049	503	16 886	389	61	46
10 371	/	18 829	/	/	47
14,6	X	11,5	X	X	48
6 667	399	23 471	4 293	.	49
6 937	490	20 633	3 543	191	50
4,1	22,9	- 12,1	X	X	51

Lfd. Nr.	Land	Jahr Einheit 1)	Hülsenfrüchte				Hack
			ins- gesamt	Futter- erbsen	Acker- bohnen	alle anderen Hülsen- früchte 2)	insgesamt
1	Deutschland	2001	218 638	163 610	20 624	34 405	742 786
2		2002	207 776	148 428	18 518	40 830	755 191
3		%	- 5,0	- 9,3	- 10,2	18,7	1,7
4	Baden - Württemberg	2001	9 234	7 203	1 862	170	29 407
5		2002	7 451	5 621	1 661	168	31 478
6		%	- 19,3	- 22,0	- 10,8	- 0,9	7,0
7	Bayern	2001	17 462	13 355	3 861	246	123 338
8		2002	17 955	14 592	3 103	261	127 292
9		%	2,8	9,3	- 19,6	5,8	3,2
10	Berlin	2001	3	-	-	3	8
11		2002 7)	3	-	-	3	8
12		%	X	-	-	X	X
13	Brandenburg	2001	42 479	23 983	709	17 787	23 822
14		2002	43 462	22 460	396	20 606	23 857
15		%	2,3	- 6,4	- 44,1	15,8	0,1
16	Bremen	2001	-	-	-	-	3
17		2002 7)	-	-	-	-	3
18		%	-	-	-	-	X
19	Hamburg	2001	35	23	12	-	27
20		2002 7)	35	23	12	-	27
21		%	X	X	X	-	X
22	Hessen	2001	9 674	8 264	1 077	333	23 749
23		2002	9 377	8 317	918	142	24 163
24		%	- 3,1	0,6	- 14,8	- 57,2	1,7
25	Mecklenburg - Vorpommern ..	2001	19 534	13 657	688	5 189	43 945
26		2002	18 902	11 436	748	6 718	43 376
27		%	- 3,2	- 16,3	8,7	29,5	- 1,3
28	Niedersachsen	2001	9 777	7 027	1 148	1 603	240 076
29		2002	10 484	6 811	2 159	1 513	242 496
30		%	7,2	- 3,1	88,1	- 5,6	1,0
31	Nordrhein - Westfalen	2001	6 219	2 214	2 690	1 315	104 733
32		2002	6 377	2 347	2 235	1 795	103 927
33		%	2,5	6,0	- 16,9	36,5	- 0,8
34	Rheinland - Pfalz	2001	6 621	6 341	.	.	29 123
35		2002	5 125	4 775	174	(176)	31 809
36		%	- 22,6	- 24,7	X	X	9,2
37	Saarland	2001	555	452	.	.	257
38		2002	363	283	61	19	203
39		%	- 34,6	- 37,3	X	X	- 21,2
40	Sachsen	2001	25 078	21 047	2 968	1 062	25 286
41		2002	22 927	18 545	2 889	1 493	25 761
42		%	- 8,6	- 11,9	- 2,7	40,6	1,9
43	Sachsen - Anhalt	2001	46 627	39 597	702	6 329	64 571
44		2002	42 809	34 520	762	7 528	65 867
45		%	- 8,2	- 12,8	8,5	18,9	2,0
46	Schleswig - Holstein	2001	2 957	1 880	880	197	20 343
47		2002	2 657	1 465	832	/	20 517
48		%	- 10,1	- 22,1	- 5,5	X	0,9
49	Thüringen	2001	22 383	18 568	3 764	51	14 097
50		2002	19 849	17 233	2 568	48	14 408
51		%	- 11,3	- 7,2	- 31,8	- 6,1	2,2

1) Die Angaben stellen die Zu- (.) bzw. Abnahme (-) 2002 gegen 2001 dar

2) Speiseerbsen u. -bohnen, Wicken, Lupinen auch als Gemenge) u.a

3) Einschl. frühe Industrie-, Futter- und Pflanzkartoffeln

nutzung

ha

früchte								Lfd. Nr.
Kartoffeln					Zuckerrüben	Runkelrüben	alle anderen Hackfrüchte ⁶⁾	
zusammen	frühe	mittelfrühe und späte ³⁾						
		zusammen	Speise- kartoffeln ⁴⁾	Industrie- kartoffeln ⁵⁾	zur Rübengewinnung			
282 100	15 952	266 148	100 822	165 326	447 697	7 889	5 101	1
284 078	16 689	267 389	99 637	167 753	459 400	7 419	4 293	2
0,7	4,6	0,5	- 1,2	1,5	2,6	- 6,0	- 15,8	3
6 788	775	6 013	5 183	830	20 931	702	986	4
7 931	1 135	6 796	5 599	1 197	22 307	569	671	5
16,8	46,5	13,0	8,0	44,1	6,6	- 19,0	- 31,9	6
49 985	1 633	48 352	21 198	27 154	71 557	1 595	202	7
51 597	1 755	49 843	20 594	29 249	74 076	1 427	192	8
3,2	7,4	3,1	- 2,8	7,7	3,5	- 10,5	- 5,1	9
7	1	6	6	-	-	-	0	10
7	1	6	6	-	-	-	0	11
X	X	X	X	-	-	-	X	12
12 266	135	12 131	2 957	9 173	11 263	155	138	13
11 546	216	11 329	2 984	8 345	12 113	124	74	14
- 5,9	59,7	- 6,6	0,9	- 9,0	7,5	- 19,8	- 46,3	15
-	-	-	-	-	-	3	-	16
-	-	-	-	-	-	3	-	17
-	-	-	-	-	-	X	-	18
20	3	17	17	-	-	7	-	19
20	3	17	17	-	-	7	-	20
X	X	X	X	-	-	X	-	21
4 712	906	3 806	3 288	518	18 415	521	100	22
4 717	794	3 923	3 275	648	18 811	532	103	23
0,1	- 12,4	3,1	- 0,4	25,0	2,1	2,1	3,1	24
15 875	146	15 729	2 318	13 411	27 850	179	41	25
15 352	90	15 262	1 928	13 333	27 822	179	22	26
- 3,3	- 37,9	- 3,0	- 16,8	- 0,6	- 0,1	0,3	- 46,7	27
122 474	4 872	117 602	31 306	86 296	115 032	1 270	1 300	28
122 695	4 702	117 993	32 012	85 980	117 118	1 565	1 117	29
0,2	- 3,5	0,3	2,3	- 0,4	1,8	23,2	- 14,0	30
30 141	3 131	27 010	14 447	12 563	71 717	1 380	1 495	31
29 947	3 089	26 859	13 231	13 628	71 317	1 141	1 522	32
- 0,6	- 1,4	- 0,6	- 8,4	8,5	- 0,6	- 17,3	1,8	33
8 681	2 965	5 716	5 269	447	19 838	.	.	34
9 566	3 454	6 112	5 387	725	21 819	397	(27)	35
10,2	16,5	6,9	2,2	62,0	10,0	X	X	36
229	17	212	193	19	4	.	.	37
163	2	161	159	3	5	34	1	38
- 28,8	- 90,7	- 23,8	- 17,8	- 86,5	32,4	X	X	39
8 054	224	7 831	5 887	1 944	16 811	345	75	40
8 262	404	7 858	5 989	1 870	17 037	383	79	41
2,6	80,6	0,4	1,7	- 3,8	1,3	10,9	6,0	42
13 984	390	13 594	3 989	9 605	50 222	226	140	43
13 801	454	13 346	3 806	9 540	51 832	203	32	44
- 1,3	16,6	- 1,8	- 4,6	- 0,7	3,2	- 9,9	- 77,2	45
6 069	662	5 407	3 003	2 404	13 275	471	528	46
5 788	498	5 290	2 950	2 340	13 937	/	/	47
- 4,6	- 24,7	- 2,2	- 1,8	- 2,6	5,0	X	X	48
2 813	92	2 722	1 761	961	10 780	482	22	49
2 686	92	2 594	1 698	896	11 207	514	1	50
- 4,5	0,7	- 4,7	- 3,6	- 6,8	4,0	6,6	- 95,7	51

4) Zum Direktverzehr ohne Be- und Verarbeitung.

5) Verarbeitungs-, Futter- und Pflanzkartoffeln;
einschl. frühe Sorten.

6) Kohlrüben, Futtermöhren, Futterkohl u.a.

7) Ergebnis wurde von 2001 übernommen.

Lfd. Nr.	Land	Jahr Einheit 1)	Handels Öl				
			ins- gesamt	zusammen	Raps und Rübsen		
					zusammen	Winterraps	Sommerraps, Winter- und Sommerrübsen
1	Deutschland	2001	1 259 717	1 199 470	1 137 962	1 115 851	22 111
2		2002	1 394 089	1 337 203	1 296 648	1 276 006	20 642
3		%	10,7	11,5	13,9	14,4	- 6,6
4	Baden - Württemberg	2001	72 572	67 975	65 529	62 701	2 828
5		2002	77 134	72 079	70 351	67 613	2 738
6		%	6,3	6,0	7,4	7,8	- 3,2
7	Bayern	2001	179 826	158 775	151 919	150 702	1 217
8		2002	191 970	172 319	167 288	166 349	939
9		%	6,8	8,5	10,1	10,4	- 22,8
10	Berlin	2001	77	71	48	48	-
11		2002 5)	77	71	48	48	-
12		%	X	X	X	X	-
13	Brandenburg	2001	127 253	122 307	99 641	95 328	4 313
14		2002	135 538	131 510	114 659	111 284	3 376
15		%	6,5	7,5	15,1	16,7	- 21,7
16	Bremen	2001	153	151	148	148	-
17		2002 5)	153	151	148	148	-
18		%	X	X	X	X	-
19	Hamburg	2001	513	404	315	299	16
20		2002 5)	513	404	315	299	16
21		%	X	X	X	X	X
22	Hessen	2001	53 635	52 229	51 272	50 354	917
23		2002	55 530	54 189	53 522	52 722	800
24		%	3,5	3,8	4,4	4,7	- 12,8
25	Mecklenburg - Vorpommern	2001	216 903	212 443	207 929	203 664	4 265
26		2002	242 614	238 711	237 071	233 724	3 347
27		%	11,9	12,4	14,0	14,8	- 21,5
28	Niedersachsen	2001	85 786	80 233	78 315	73 815	4 500
29		2002	103 258	98 031	96 598	91 973	4 625
30		%	20,4	22,2	23,3	24,6	2,8
31	Nordrhein - Westfalen	2001	48 257	45 979	45 447	44 745	703
32		2002	52 865	50 519	50 029	49 012	1 017
33		%	9,5	9,9	10,1	9,5	44,7
34	Rheinland - Pfalz	2001	28 240	26 051	25 008	23 721	1 288
35		2002	32 402	29 491	28 261	27 306	955
36		%	14,7	13,2	13,0	15,1	- 25,8
37	Saarland	2001	3 514	3 469	3 258	3 144	114
38		2002	3 079	3 042	2 955	2 900	55
39		%	- 12,4	- 12,3	- 9,3	- 7,8	- 51,4
40	Sachsen	2001	118 067	110 469	107 767	107 312	455
41		2002	132 688	125 899	123 518	122 804	714
42		%	12,4	14,0	14,6	14,4	56,9
43	Sachsen - Anhalt	2001	128 506	125 157	110 968	110 615	353
44		2002	143 362	140 429	134 192	133 601	591
45		%	11,6	12,2	20,9	20,8	67,3
46	Schleswig - Holstein	2001	90 467	89 973	89 251	88 978	273
47		2002	105 341	104 938	104 645	104 072	573
48		%	16,4	16,6	17,2	17,0	110,2
49	Thüringen	2001	105 947	103 784	101 146	100 276	870
50		2002	117 565	115 420	113 047	112 152	895
51		%	11,0	11,2	11,8	11,8	2,9

1) Die Angaben stellen die Zu- () bzw. Abnahme (-) 2002 gegen 2001 dar

2) Körnersenf u.a.

3) Zichorie, Topinambur u.a.

nutzung

ha

gewächse

früchte

Flachs	Körner- sonnen- blumen	andere Ölfrüchte (auch für technische Zwecke) ²⁾	Hopfen	Tabak	Rüben und Gräser zur Samen- gewinnung	Heil- und Gewürz- pflanzen	alle anderen Handels- gewächse ³⁾	Lfd. Nr.
33 044	24 583	3 881	19 923	4 163	25 102	5 434	5 626	1
10 341	26 101	4 112	18 563	4 789	23 421	5 363	4 749	2
- 68,7	6,2	6,0	- 6,8	15,0	- 6,7	- 1,3	- 15,6	3
293	1 725	428	1 545 ⁴⁾	1 603	423	68	958	4
122	1 061	545	1 449 ⁴⁾	1 861	703	342	700	5
- 58,5	- 38,5	27,3	- 6,2	16,1	66,1	403,0	- 26,9	6
1 237	5 028	591	16 905	640	1 703	1 607	196	7
243	4 313	475	15 624	797	1 596	1 362	273	8
- 80,3	- 14,2	- 19,6	- 7,6	24,5	- 6,3	- 15,2	38,8	9
23	-	1	-	-	-	6	-	10
23	-	1	-	-	-	6	-	11
X	-	X	-	-	-	X	-	12
9 373	12 765	528	-	315	2 543	129	1 960	13
2 429	13 970	452	-	306	2 193	144	1 386	14
- 74,1	9,4	- 14,4	-	- 2,8	- 13,8	11,5	- 29,3	15
-	-	3	-	-	-	1	-	16
-	-	3	-	-	-	1	-	17
-	-	X	-	-	-	X	-	18
89	1	-	-	-	-	4	105	19
89	1	-	-	-	-	4	105	20
X	X	-	-	-	-	X	X	21
513	136	308	-	25	232	992	156	22
168	134	365	-	28	179	995	139	23
- 67,3	- 1,7	18,6	-	11,1	- 22,8	0,2	- 11,1	24
4 197	216	101	-	8	4 369	29	54	25
1 442	64	133	-	9	3 787	28	79	26
- 65,6	- 70,3	31,7	-	11,4	- 13,3	- 5,1	47,7	27
1 066	9	843	-	118	4 060	373	1 003	28
507	90	837	-	177	3 784	454	812	29
- 52,5	951,6	- 0,8	-	50,0	- 6,8	21,9	- 19,0	30
212	16	304	-	-	1 985	134	160	31
43	75	371	-	-	1 743	84	520	32
- 79,5	380,4	22,2	-	-	- 12,2	- 37,5	225,5	33
357	.	.	.	1 140	894	.	.	34
267	923	(39)	.	1 299	1 412	(114)	(58)	35
- 25,0	X	X	X	13,9	58,0	X	X	36
185	25	2	-	-	18	2	25	37
78	6	2	-	-	-	0	37	38
- 57,7	- 75,5	40,7	-	-	- 100,0	- 93,9	48,2	39
1 991	580	131	487	33	6 776	196	106	40
939	1 225	217	503	38	6 070	154	25	41
- 52,9	111,2	66,3	3,2	12,7	- 10,4	- 21,6	- 76,7	42
11 458	2 229	502	.	65	1 436	564	.	43
3 031	2 713	493	.	68	1 327	552	494	44
- 73,5	21,7	- 1,8	.	4,6	- 7,6	- 2,2	X	45
711	.	.	-	193	224	.	.	46
/	/	/	-	190	/	/	/	47
X	X	X	-	- 1,7	X	X	X	48
1 341	1 257	40	467	22	439	1 218	16	49
669	1 527	177	468	17	477	1 120	63	50
- 50,1	21,4	348,0	0,1	- 24,0	8,6	- 8,1	307,1	51

4) Einschl. Einzelangaben aus anderen Anbaugebietern

5) Ergebnis wurde von 2001 übernommen.

Lfd. Nr.	Land	Jahr Einheit 1)	Gemüse, Erdbeeren		
			ins- gesamt	Gemüse, Spargel, Erdbeeren	
				zusammen	im landw. Kulturen
1	Deutschland	2001	115 234	105 700	87 247
2		2002	118 096	108 724	90 185
3		%	2,5	2,9	3,4
4	Baden - Württemberg	2001	11 430	10 329	8 518
5		2002	11 551	10 343	8 327
6		%	1,1	0,1	- 2,2
7	Bayern	2001	15 474	14 400	11 094
8		2002	15 627	14 457	11 278
9		%	1,0	0,4	1,7
10	Berlin	2001	213	180	133
11		2002 ²⁾	213	180	133
12		%	X	X	X
13	Brandenburg	2001	6 003	5 849	5 274
14		2002	6 742	6 559	6 079
15		%	12,3	12,1	15,3
16	Bremen	2001	48	42	42
17		2002 ²⁾	48	42	42
18		%	X	X	X
19	Hamburg	2001	1 054	610	123
20		2002 ²⁾	1 054	610	123
21		%	X	X	X
22	Hessen	2001	7 813	7 268	6 049
23		2002	7 796	7 231	5 948
24		%	- 0,2	- 0,5	- 1,7
25	Mecklenburg - Vorpommern	2001	2 057	2 012	1 977
26		2002	2 093	2 042	1 909
27		%	1,7	1,5	- 3,4
28	Niedersachsen	2001	16 252	14 862	11 499
29		2002	18 058	17 039	13 522
30		%	11,1	14,6	17,6
31	Nordrhein - Westfalen	2001	23 477	20 162	18 568
32		2002	23 062	19 801	18 359
33		%	- 1,8	- 1,8	- 1,1
34	Rheinland - Pfalz	2001	10 965	10 713	6 689
35		2002	10 826	10 574	6 405
36		%	- 1,3	- 1,3	- 4,3
37	Saarland	2001	247	178	110
38		2002	179	154	135
39		%	- 27,6	- 13,3	22,7
40	Sachsen	2001	5 240	4 897	4 010
41		2002	5 492	5 115	4 386
42		%	4,8	4,4	9,4
43	Sachsen - Anhalt	2001	4 661	4 475	4 266
44		2002	4 993	4 801	4 589
45		%	7,1	7,3	7,6
46	Schleswig - Holstein	2001	8 320	7 933	7 142
47		2002	8 347	7 932	7 143
48		%	0,3	0,0	0,0
49	Thüringen	2001	1 980	1 790	1 754
50		2002	2 016	1 843	1 806
51		%	1,8	3,0	2,9

1) Die Angaben stellen die Zu- () bzw. Abnahme (-) 2002 gegen 2001 dar
2) Ergebnis wurde von 2001 übernommen.

nutzung
ha

u.a. Gartengewächse						Lfd. Nr.
(ohne Samenanbau)		Blumen und Zierpflanzen einschl. Stauden und Jungpflanzen (ohne Samenbau)			Gartenbausämereien, Vermehrungsanbau von Blumenzwiebeln und -knollen (auch unter Glas)	
Wechsel mit		zusammen	im Freiland	unter Glas		
im Freiland	unter Glas					
17 547	906	9 021	6 392	2 630	513	1
17 774	764	8 939	6 483	2 456	434	2
1,3	- 15,7	- 0,9	1,4	- 6,6	- 15,4	3
1 606	205	1 085	729	357	16	4
1 812	205	1 188	860	328	20	5
12,8	0,0	9,5	18,1	- 8,0	18,9	6
3 134	172	1 062	785	276	13	7
3 059	120	1 150	859	290	21	8
- 2,4	- 30,0	8,3	9,5	5,0	68,1	9
45	1	33	18	15	0	10
45	1	33	18	15	0	11
X	X	X	X	X	X	12
542	34	149	98	51	5	13
441	39	180	110	70	4	14
- 18,7	15,0	20,1	11,7	36,4	- 9,7	15
-	-	6	3	3	-	16
-	-	6	3	3	-	17
-	-	X	X	X	-	18
453	35	443	294	148	1	19
453	35	443	294	148	1	20
X	X	X	X	X	X	21
1 185	35	527	393	134	17	22
1 248	35	501	362	139	64	23
5,4	- 1,9	- 5,0	- 7,9	3,5	271,2	24
30	6	37	24	14	8	25
124	9	42	25	17	9	26
315,4	47,2	12,5	6,4	23,0	17,0	27
3 287	77	1 289	878	411	102	28
3 483	35	965	732	234	54	29
6,0	- 55,0	- 25,1	- 16,6	- 43,1	- 47,1	30
1 392	202	3 164	2 368	796	150	31
1 271	171	3 204	2 395	809	56	32
- 8,7	- 15,5	1,3	1,1	1,7	- 62,6	33
.	.	250	165	.	.	34
4 141	28	252	148	104	0	35
X	X	0,7	- 10,4	X	X	36
60	7	69	51	18	0	37
18	1	24	14	11	-	38
- 70,6	- 80,2	- 64,6	- 73,3	- 40,1	- 100,0	39
846	40	340	206	134	3	40
689	40	376	238	138	1	41
- 18,6	- 1,4	10,6	15,5	3,1	- 71,0	42
204	5	109	78	30	78	43
205	7	116	88	28	76	44
0,6	42,0	6,6	12,2	- 7,8	- 2,7	45
.	.	334	241	.	.	46
772	(16)	361	288	/	/	47
X	X	8,0	19,4	X	X	48
14	22	124	61	63	66	49
14	24	98	50	48	74	50
0,3	7,4	- 20,9	- 18,3	- 23,5	12,7	51

Lfd. Nr.	Land	Jahr Einheit 1)	Futter		
			ins- gesamt	Klee, Klee gras und Klee-Luzerne-Gemisch	Luzerne
1	Deutschland	2001	1 580 904	172 813	26 855
2		2002	1 540 208	166 930	24 564
3		%	- 2,6	- 3,4	- 8,5
4	Baden - Württemberg	2001	106 936	26 854	3 623
5		2002	103 434	25 446	2 824
6		%	- 3,3	- 5,2	- 22,1
7	Bayern	2001	404 349	97 756	4 294
8		2002	401 639	96 695	4 003
9		%	- 0,7	- 1,1	- 6,8
10	Berlin	2001	198	-	-
11		2002 4)	198	-	-
12		%	X	-	-
13	Brandenburg	2001	145 564	5 147	6 241
14		2002	131 897	4 268	5 668
15		%	- 9,4	- 17,1	- 9,2
16	Bremen	2001	456	-	-
17		2002 4)	456	-	-
18		%	X	-	-
19	Hamburg	2001	967	40	-
20		2002 4)	967	40	-
21		%	X	X	-
22	Hessen	2001	36 713	5 291	598
23		2002	35 973	5 381	392
24		%	- 2,0	1,7	- 34,4
25	Mecklenburg - Vorpommern	2001	85 293	3 838	339
26		2002	83 284	3 979	469
27		%	- 2,4	3,7	38,2
28	Niedersachsen	2001	263 731	1 363	249
29		2002	261 433	1 330	911
30		%	- 0,9	- 2,5	266,6
31	Nordrhein - Westfalen	2001	156 868	3 055	754
32		2002	152 161	2 813	1 180
33		%	- 3,0	- 7,9	56,5
34	Rheinland - Pfalz	2001	28 544	6 918	771
35		2002	28 447	5 660	633
36		%	- 0,3	- 18,2	- 17,9
37	Saarland	2001	4 965	1 323	164
38		2002	5 053	1 257	89
39		%	1,8	- 5,0	- 46,0
40	Sachsen	2001	94 314	13 122	1 828
41		2002	91 580	11 650	1 234
42		%	- 2,9	- 11,2	- 32,5
43	Sachsen - Anhalt	2001	67 310	1 113	2 749
44		2002	62 945	1 634	2 221
45		%	- 6,5	46,8	- 19,2
46	Schleswig - Holstein	2001	124 700	2 751	89
47		2002	121 851	2 526	/
48		%	- 2,3	- 8,2	X
49	Thüringen	2001	59 994	4 242	5 157
50		2002	58 890	4 249	4 923
51		%	- 1,8	0,2	- 4,6

1) Die Angaben stellen die Zu- () bzw. Abnahme (-) 2002 gegen 2001 dar

2) Futtererbsen, Wicken u.a. (auch als Gemenge zur Grünfütter-, Silage- oder Heugewinnung)

nutzung

ha

pflanzen			Brache (einschl. stillgelegter Flächen mit Beihilferegulung) ³⁾	Lfd. Nr.
Grasanbau (zum Abmähen oder Abweiden)	Silomais (einschl. Liesch- kolbenschrot)	alle anderen Futterpflanzen ²⁾		
206 515	1 132 476	42 245	850 199	1
190 487	1 119 164	39 063	834 569	2
- 7,8	- 1,2	- 7,5	- 1,8	3
1 546	67 585	7 329	52 326	4
1 329	68 269	5 566	48 502	5
- 14,0	1,0	- 24,0	- 7,3	6
8 799	286 761	6 740	125 089	7
9 471	285 073	6 397	117 320	8
7,6	- 0,6	- 5,1	- 6,2	9
141	35	22	70	10
141	35	22	70	11
X	X	X	X	12
33 287	96 577	4 312	125 896	13
29 203	89 477	3 281	131 611	14
- 12,3	- 7,4	- 23,9	4,5	15
31	351	74	69	16
31	351	74	69	17
X	X	X	X	18
445	418	64	294	19
445	418	64	294	20
X	X	X	X	21
5 617	23 427	1 781	34 199	22
5 335	23 106	1 760	31 860	23
- 5,0	- 1,4	- 1,2	- 6,8	24
15 335	63 260	2 521	97 476	25
14 062	62 958	1 817	96 865	26
- 8,3	- 0,5	- 27,9	- 0,6	27
39 700	218 991	3 428	129 007	28
36 619	220 056	2 518	133 389	29
- 7,8	0,5	- 26,5	3,4	30
22 206	128 103	2 751	65 957	31
21 681	123 896	2 591	63 745	32
- 2,4	- 3,3	- 5,8	- 3,4	33
6 207	14 030	618	34 512	34
6 083	15 467	604	30 274	35
- 2,0	10,2	- 2,4	- 12,3	36
594	2 659	224	5 399	37
646	2 847	214	4 361	38
8,7	7,1	- 4,3	- 19,2	39
15 946	56 848	6 570	34 371	40
14 075	56 153	8 468	33 022	41
- 11,7	- 1,2	28,9	- 3,9	42
6 520	55 710	1 217	82 496	43
4 760	53 166	1 163	80 525	44
- 27,0	- 4,6	- 4,4	- 2,4	45
38 909	81 867	1 084	38 503	46
35 647	82 399	1 260	40 581	47
- 8,4	0,6	16,2	5,4	48
11 231	35 853	3 510	24 535	49
10 960	35 494	3 264	22 078	50
- 2,4	- 1,0	- 7,0	- 10,0	51

3) Ab 1993 auch konjunkturelle Stilllegungsflächen ohne Anbau nachwachsender Rohstoffe

4) Ergebnis wurde von 2001 übernommen.

3 Viehbestand

3.1 Rind
in

Lfd. Nr.	Land	Jahr ¹⁾ Ver- ände- rung in % Mai 2002 gegen Mai 2001	Betriebe mit Rindern			Rin				
			ins- gesamt	darunter mit		ins- gesamt	Kälber und Jungrinder ^{1/2} bis unter 1 Jahr			
				Milch- kühen	Ammen- und Mutter- kühen		zu- sammen	Kälber unter ^{1/2} Jahr oder 220 kg LG	Jungrinder ^{1/2} bis unter 1 Jahr	
									männ- lich	weib- lich
1	Deutschland	1997	277,2	176,6	53,1	15 612,2	5 009,7	2 452,8	1 079,0	1 477,9
2		1998	262,4	167,0	51,6	15 169,8	4 828,7	2 394,7	1 035,5	1 398,6
3		1999	238,0	152,7	51,4	14 895,8	4 790,7	2 392,8	1 013,4	1 384,5
4		2000	224,8	138,5	50,5	14 537,9	4 626,8	2 331,4	983,8	1 311,6
5		2001	217,5	131,8	52,1	14 603,1	4 527,6	2 302,4	986,0	1 239,2
6		2002	208,1	126,1	49,6	13 988,3	4 315,6	2 204,3	945,4	1 165,9
7		%	-4,3	-4,3	-4,6	-4,2	-4,7	-4,3	-4,1	-5,9
8	Baden-Württemberg	2001	29,5	18,5	8,4	1 211,7	386,6	184,6	78,3	123,7
9		2002	/	/	/	1 171,3	361,5	173,7	74,2	113,6
10		%	X	X	X	-3,3	-6,5	-5,9	-5,2	-8,2
11	Bayern	2001	81,7	60,4	10,5	4 084,3	1 207,4	637,8	241,7	327,9
12		2002	/	/	/	3 895,8	1 117,6	582,5	225,1	310,0
13		%	X	X	X	-4,6	-7,4	-8,7	-6,8	-5,5
14	Berlin	2001	0,0	0,0	0,0	0,5	0,1	0,1	0,0	0,0
15		2002 ³⁾	/	/	/	0,5	0,1	0,1	0,0	0,0
16	Brandenburg	2001	3,4	1,0	1,9	649,4	185,5	107,7	26,1	51,7
17		2002	/	/	/	623,4	177,8	103,3	26,7	47,8
18		%	X	X	X	-4,0	-4,1	-4,0	2,2	-7,5
19	Bremen	2001	0,1	0,1	0,0	11,9	3,3	1,5	0,7	1,0
20		2002 ³⁾	/	/	/	11,9	3,3	1,5	0,7	1,0
21	Hamburg	2001	0,2	0,0	0,1	8,2	2,1	1,2	0,4	0,6
22		2002 ³⁾	/	/	/	8,2	2,1	1,2	0,4	0,6
23	Hessen	2001	13,4	6,3	4,7	542,6	155,6	75,7	28,3	51,7
24		2002	/	/	/	511,2	143,8	72,5	24,9	46,4
25		%	X	X	X	-5,8	-7,6	-4,1	-12,1	-10,3
26	Mecklenburg-Vorpommern	2001	2,6	1,1	1,3	591,9	170,3	97,2	26,2	46,8
27		2002	/	/	/	577,9	168,2	93,2	28,4	46,6
28		%	X	X	X	-2,4	-1,2	-4,1	8,3	-0,4
29	Niedersachsen	2001	32,4	18,9	6,3	2 827,0	977,3	484,2	265,2	227,9
30		2002	/	/	/	2 719,4	958,3	495,2	252,7	210,4
31		%	X	X	X	-3,8	-1,9	2,3	-4,7	-7,7
32	Nordrhein-Westfalen	2001	24,8	11,4	6,6	1 513,8	502,6	242,7	139,4	120,4
33		2002	/	/	/	1 432,2	482,7	236,2	132,9	113,6
34		%	X	X	X	-5,4	-3,9	-2,7	-4,7	-5,6
35	Rheinland-Pfalz	2001	8,2	3,6	3,9	446,2	125,5	67,2	18,6	39,7
36		2002	/	/	/	433,7	118,5	61,4	19,0	38,0
37		%	X	X	X	-2,8	-5,6	-8,6	2,2	-4,1
38	Saarland	2001	1,0	0,4	0,5	62,2	18,3	10,1	3,3	4,9
39		2002	/	/	/	60,9	17,5	9,4	3,3	4,7
40		%	X	X	X	-2,0	-4,4	-6,7	1,0	-3,5
41	Sachsen	2001	4,7	1,7	2,6	550,8	149,6	81,8	16,9	50,9
42		2002	/	/	/	529,4	138,8	75,6	15,4	47,8
43		%	X	X	X	-3,9	-7,2	-7,6	-8,6	-6,1
44	Sachsen-Anhalt	2001	2,1	0,9	1,0	391,8	105,5	55,8	14,5	35,2
45		2002	/	/	/	378,0	100,8	52,3	15,1	33,4
46		%	X	X	X	-3,5	-4,4	-6,3	4,0	-4,9
47	Schleswig-Holstein	2001	11,0	6,6	2,8	1 320,3	428,4	198,2	108,7	121,6
48		2002	/	/	/	1 259,8	418,3	193,4	106,8	118,1
49		%	X	X	X	-4,6	-2,4	-2,4	-1,7	-2,9
50	Thüringen	2001	2,7	0,9	1,4	390,4	109,6	56,7	17,5	35,3
51		2002	/	/	/	374,5	106,3	52,7	19,6	33,9
52		%	X	X	X	-4,1	-3,0	-7,1	11,9	-3,8

1) Bis 1998: Juni, ab 1999: Mai.

2) Angaben für Baden-Württemberg und Bayern aus dem Integrierten Verwaltungs- und Kontrollsystem / INVEKOS (rechnerisch angepasst).

3) Ergebnis: Mai 2001.

am 3. Mai
der
1 000

1 bis unter 2 Jahre				2 Jahre und älter							Lfd. Nr.
männ- lich	weiblich ²⁾			männ- lich	weiblich ²⁾						
	zu- sammen	zum Schlach- ten	Zucht- und Nutz- tiere		Färsen			Milch- kühe	Ammen- und Mutter- kühe	Schlacht- und Mastkühe	
					zu- sammen	zum Schlach- ten	Zucht- und Nutztiere				
1 336,7	2 324,3	272,8	2 051,5	146,5	1 018,9	62,1	956,9	5 069,3	632,0	74,7	1
1 283,0	2 280,0	268,3	2 011,7	136,1	1 020,2	65,1	955,1	4 881,4	649,9	90,4	2
1 256,1	2 195,7	255,8	1 939,9	155,2	937,8	53,6	884,1	4 765,1	705,1	90,1	3
1 241,7	2 161,7	254,4	1 907,3	166,5	941,7	57,2	884,4	4 569,8	724,6	105,3	4
1 302,5	2 129,4	263,4	1 866,0	175,5	1 060,5	83,5	976,9	4 548,6	735,7	123,3	5
1 251,3	2 081,3	250,3	1 831,0	144,4	970,9	67,8	903,1	4 427,2	698,4	99,1	6
-3,9	-2,3	-5,0	-1,9	-17,7	-8,4	-18,8	-7,6	-2,7	-5,1	-19,7	7
90,2	168,2	36,2	131,9	10,6	65,5	4,8	60,8	418,2	65,3	7,0	8
89,3	169,6	31,0	138,6	10,7	65,9	3,9	62,0	410,0	58,4	5,8	9
-1,0	0,8	-14,5	5,1	1,4	0,7	-17,8	2,1	-2,0	-10,6	-17,3	10
326,5	620,6	81,9	538,7	37,2	378,3	25,3	353,0	1 401,6	84,0	28,7	11
314,4	623,4	83,3	540,2	28,9	329,6	21,2	308,4	1 384,6	72,3	25,0	12
-3,7	0,5	1,7	0,3	-22,5	-12,9	-16,6	-12,6	-1,2	-14,0	-12,6	13
0,0	0,0	-	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,1	0,1	0,0	14
0,0	0,0	-	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,1	0,1	0,0	15
36,3	89,9	4,1	85,8	5,7	39,9	1,2	38,8	189,6	100,5	2,0	16
34,2	89,2	3,4	85,8	4,8	37,5	1,2	36,4	182,1	96,0	1,6	17
-5,6	-0,8	-17,0	0,0	-15,4	-6,0	3,0	-6,2	-3,9	-4,5	-17,1	18
0,9	1,9	0,2	1,7	0,4	1,2	0,2	1,1	3,3	0,8	0,2	19
0,9	1,9	0,2	1,7	0,4	1,2	0,2	1,1	3,3	0,8	0,2	20
1,1	1,3	0,7	0,7	0,3	0,7	0,3	0,4	1,2	1,4	0,1	21
1,1	1,3	0,7	0,7	0,3	0,7	0,3	0,4	1,2	1,4	0,1	22
38,8	84,8	17,1	67,7	9,8	38,6	4,7	33,8	168,5	42,8	3,8	23
38,9	80,3	15,3	65,0	6,4	37,0	3,0	34,0	160,6	41,3	2,9	24
0,4	-5,3	-10,3	-4,0	-34,7	-4,1	-36,6	0,5	-4,7	-3,4	-22,2	25
30,8	80,9	6,0	74,9	4,8	37,3	1,1	36,2	190,1	75,7	2,0	26
32,4	81,4	5,0	76,4	5,0	34,2	1,2	33,0	183,9	71,8	1,0	27
5,1	0,6	-17,7	2,1	4,3	-8,4	13,4	-9,1	-3,3	-5,2	-51,5	28
351,2	395,2	37,5	357,7	43,9	178,6	18,1	160,6	762,8	81,9	36,2	29
336,4	371,4	38,9	332,5	38,0	170,3	15,1	155,1	738,5	78,0	28,6	30
-4,2	-6,0	3,8	-7,0	-13,4	-4,7	-16,3	-3,4	-3,2	-4,7	-20,9	31
203,4	207,8	39,7	168,2	27,6	83,5	12,4	71,1	404,1	69,6	15,2	32
189,5	194,6	35,3	159,3	23,0	74,0	9,0	65,0	387,5	69,9	10,9	33
-6,8	-6,4	-11,0	-5,3	-16,5	-11,4	-27,5	-8,6	-4,1	0,5	-27,9	34
24,1	65,1	11,0	54,1	9,6	33,0	2,3	30,7	131,9	52,7	4,2	35
26,9	66,0	10,2	55,8	5,9	31,9	2,1	29,8	130,0	50,7	3,7	36
11,5	1,3	-7,5	3,1	-38,5	-3,4	-12,1	-2,8	-1,4	-3,8	-10,1	37
5,0	8,5	1,4	7,0	1,5	4,2	0,2	4,0	15,6	8,9	0,2	38
5,1	8,1	1,5	6,5	1,4	4,4	0,2	4,2	14,2	9,2	1,1	39
2,0	-4,7	8,4	-7,3	-6,4	4,0	-13,9	4,9	-8,9	3,1	369,3	40
21,4	86,2	2,7	83,5	3,2	36,2	0,6	35,6	215,4	37,6	1,3	41
21,2	87,4	2,3	85,1	2,7	33,1	0,5	32,6	208,4	36,7	1,1	42
-1,2	1,4	-14,1	1,9	-14,2	-8,5	-15,9	-8,4	-3,2	-2,3	-14,5	43
19,6	60,0	2,7	57,4	2,3	27,2	0,7	26,4	149,3	26,6	1,3	44
20,0	57,6	1,8	55,7	2,1	26,1	0,5	25,6	144,6	26,0	0,9	45
2,0	-4,1	-30,8	-2,9	-11,5	-4,0	-33,8	-3,1	-3,2	-2,3	-29,5	46
132,8	202,6	19,9	182,7	16,3	109,9	11,2	98,7	362,1	48,4	19,9	47
121,4	192,8	18,6	174,2	12,8	100,6	9,1	91,5	350,0	48,9	15,1	48
-8,6	-4,8	-6,6	-4,7	-21,6	-8,4	-18,6	-7,3	-3,4	1,0	-24,1	49
20,3	56,5	2,5	54,0	2,2	26,2	0,5	25,7	134,9	39,4	1,5	50
19,4	56,4	2,9	53,5	1,9	24,4	0,5	23,8	128,4	36,9	0,9	51
-4,1	-0,2	18,9	-1,0	-12,2	-7,2	-3,0	-7,3	-4,8	-6,2	-40,6	52

Noch: 3 Viehbestand
3.2 Schwei
in

Lfd. Nr.	Land	Jahr ¹⁾ Ver- ände- rung in % Mai 2002 gegen Mai 2001	Betriebe mit Schweinen		Schweine ins- gesamt	Ferkel	Jung- schweine bis unter 50 kg Lebend- gewicht	Mastschweine ²⁾ (einschl. ausgemerzter Zuchttiere)				
			ins- gesamt	darunter mit Zucht- schweinen				zusammen	50 bis unter 80 kg			110 kg und mehr
									80 kg	110 kg	Lebendgewicht	
1	Deutschland	1997	172,6	63,2	24 416,0	6 544,6	6 116,7	9 117,7	4 889,0	3 873,0	355,8	
2		1998	165,4	61,5	25 212,5	6 776,2	6 424,2	9 283,7	5 020,8	3 891,6	371,4	
3		1999	141,4	54,3	26 101,0	6 867,6	6 286,4	10 198,6	5 435,1	4 317,3	446,1	
4		2000	123,5	47,4	25 633,4	6 697,4	6 303,5	10 015,8	5 286,9	4 270,9	458,1	
5		2001	115,5	44,4	25 783,9	6 917,7	6 106,3	10 096,6	5 307,4	4 314,0	475,1	
6		2002	107,7	41,6	26 103,0	6 918,7	6 573,8	9 968,4	5 210,1	4 229,8	528,5	
7		%	-6,8	-6,2	1,2	0,0	7,7	-1,3	-1,8	-2,0	11,2	
8	Baden-Württemberg	2001	19,1	6,2	2 314,5	874,9	496,8	623,1	352,0	253,7	17,4	
9		2002	/	/	2 288,6	815,2	487,4	671,8	370,7	281,3	19,8	
10		%	X	X	-1,1	-6,8	-1,9	7,8	5,3	10,9	14,2	
11	Bayern	2001	33,3	12,9	3 766,5	1 272,9	843,2	1 217,3	684,1	486,9	46,3	
12		2002	/	/	3 720,8	1 238,0	859,3	1 205,6	677,0	483,2	45,3	
13		%	X	X	-1,2	-2,7	1,9	-1,0	-1,0	-0,8	-2,0	
14	Berlin	2001	0,0	.	0,1	-	0,0	0,1	0,1	0,0	-	
15		2002 ³⁾	/	/	0,1	-	0,0	0,1	0,1	0,0	-	
16	Brandenburg	2001	1,2	0,5	732,9	197,9	192,8	240,5	123,4	101,1	15,9	
17		2002	/	/	755,6	238,5	178,8	235,5	122,9	93,8	18,8	
18		%	X	X	3,1	20,5	-7,2	-2,1	-0,4	-7,2	17,8	
19	Bremen	2001	0,0	.	0,8	0,2	0,0	0,5	0,4	0,1	-	
20		2002 ³⁾	/	/	0,8	0,2	0,0	0,5	0,4	0,1	-	
21	Hamburg	2001	0,0	0,0	2,5	1,0	0,3	0,9	0,6	0,3	0,0	
22		2002 ³⁾	/	/	2,5	1,0	0,3	0,9	0,6	0,3	0,0	
23	Hessen	2001	12,4	3,2	827,0	212,2	184,9	350,3	179,0	152,2	19,1	
24		2002	/	/	851,4	231,5	198,2	343,4	176,5	145,9	21,0	
25		%	X	X	2,9	9,1	7,2	-2,0	-1,4	-4,1	10,2	
26	Mecklenburg-Vorpommern ...	2001	0,8	0,3	632,6	168,1	160,8	228,6	118,1	95,5	15,0	
27		2002	/	/	645,1	155,5	167,8	246,9	129,6	97,1	20,2	
28		%	X	X	2,0	-7,5	4,3	8,0	9,7	1,7	34,6	
29	Niedersachsen	2001	20,5	10,1	7 502,0	1 547,0	1 898,6	3 379,8	1 795,4	1 460,2	124,3	
30		2002	/	/	7 774,3	1 610,9	2 136,8	3 341,8	1 720,4	1 470,0	151,4	
31		%	X	X	3,6	4,1	12,5	-1,1	-4,2	0,7	21,9	
32	Nordrhein-Westfalen	2001	17,3	7,7	6 119,9	1 657,4	1 263,3	2 653,3	1 347,8	1 163,3	142,2	
33		2002	/	/	6 092,9	1 672,2	1 382,1	2 505,9	1 289,8	1 070,7	145,5	
34		%	X	X	-0,4	0,9	9,4	-5,6	-4,3	-8,0	2,3	
35	Rheinland-Pfalz	2001	3,4	0,9	361,9	115,8	72,5	138,5	73,1	60,0	5,4	
36		2002	/	/	355,4	110,0	80,4	131,9	70,2	54,4	7,3	
37		%	X	X	-1,8	-5,1	10,9	-4,7	-3,9	-9,4	35,4	
38	Saarland	2001	0,3	0,1	22,5	5,1	5,0	10,6	5,7	4,2	0,6	
39		2002	/	/	18,6	4,4	3,9	8,6	4,5	3,6	0,5	
40		%	X	X	-17,3	-12,7	-20,9	-18,7	-20,7	-16,0	-18,6	
41	Sachsen	2001	1,6	0,4	613,8	177,8	167,6	186,5	87,0	83,5	16,0	
42		2002	/	/	612,8	166,0	178,3	184,6	92,4	78,8	13,4	
43		%	X	X	-0,2	-6,6	6,4	-1,0	6,2	-5,6	-16,4	
44	Sachsen-Anhalt	2001	1,1	0,4	816,1	152,8	296,6	267,5	139,4	104,4	23,7	
45		2002	/	/	841,6	136,8	318,3	278,9	139,8	111,4	27,7	
46		%	X	X	3,1	-10,5	7,3	4,3	0,2	6,7	17,2	
47	Schleswig-Holstein	2001	2,7	1,4	1 383,9	383,5	298,6	573,7	292,2	250,2	31,3	
48		2002	/	/	1 400,3	374,0	331,4	573,8	307,8	236,9	29,0	
49		%	X	X	1,2	-2,5	11,0	0,0	5,4	-5,3	-7,3	
50	Thüringen	2001	1,7	0,4	686,9	151,0	225,4	225,5	109,1	98,3	18,1	
51		2002	/	/	742,2	164,8	250,7	238,2	107,5	102,2	28,5	
52		%	X	X	8,1	9,1	11,2	5,6	-1,5	3,9	57,9	

1) Bis 1998: April, ab 1999: Mai.

2) Angaben für Baden-Württemberg und Bayern aus dem Integrierten Verwaltungs- und Kontrollsystem / INVEKOS (rechnerisch angepasst).

3) Ergebnis: Mai 2001

am 3. Mai
ne
1 000

Zuchtschweine (50 kg und mehr Lebendgewicht)								Lfd. Nr.
Zuchtsauen ⁴⁾							Eber zur Zucht	
zusammen	trächtig			nicht trächtig				
	Jungsauen	andere Sauen	zusammen	Jungsauen	andere Sauen	zusammen		
2 562,7	349,4	1 383,9	1 733,3	269,3	560,1	829,4	74,3	1
2 656,1	373,3	1 450,7	1 824,0	282,9	549,2	832,1	72,4	2
2 681,0	354,4	1 482,1	1 836,5	289,9	554,5	844,5	67,5	3
2 559,3	326,9	1 441,9	1 768,8	281,6	508,9	790,5	57,2	4
2 607,3	331,3	1 487,8	1 819,1	267,9	520,3	788,2	56,0	5
2 589,1	329,3	1 479,7	1 809,0	282,8	497,3	780,1	53,0	6
-0,7	-0,6	-0,5	-0,6	5,6	-4,4	-1,0	-5,3	7
310,9	32,0	181,7	213,7	28,1	69,1	97,2	8,8	8
306,7	34,5	173,8	208,3	31,9	66,4	98,3	7,5	9
-1,3	8,0	-4,4	-2,5	13,8	-3,9	1,2	-14,8	10
423,6	49,3	232,8	282,1	48,3	93,2	141,5	9,4	11
408,8	46,3	225,4	271,8	46,6	90,5	137,0	9,1	12
-3,5	-6,1	-3,2	-3,7	-3,5	-2,9	-3,1	-3,6	13
.	-	.	.	-	-	-	.	14
.	-	.	.	-	-	-	.	15
100,1	16,4	51,9	68,3	14,6	17,2	31,8	1,7	16
101,1	15,4	57,2	72,6	13,6	14,9	28,5	1,7	17
1,1	-6,1	10,3	6,3	-6,8	-13,3	-10,3	-0,6	18
.	0,0	.	.	0,0	-	0,0	.	19
.	0,0	.	.	0,0	-	0,0	.	20
0,2	0,0	0,2	0,2	0,0	0,0	0,0	0,0	21
0,2	0,0	0,2	0,2	0,0	0,0	0,0	0,0	22
77,3	11,1	44,4	55,6	6,9	14,8	21,7	2,3	23
76,1	10,0	43,6	53,6	7,9	14,7	22,6	2,3	24
-1,5	-10,0	-2,0	-3,6	13,7	-0,8	3,9	-3,3	25
74,2	12,1	40,4	52,5	12,2	9,5	21,8	0,8	26
74,3	12,3	42,6	54,9	11,5	7,9	19,4	0,6	27
0,0	1,6	5,5	4,6	-6,2	-17,2	-11,0	-24,2	28
662,2	82,4	384,8	467,2	53,2	141,7	194,9	14,3	29
673,0	83,8	384,7	468,5	67,3	137,2	204,5	11,8	30
1,6	1,8	0,0	0,3	26,4	-3,2	4,9	-17,5	31
535,1	64,9	316,0	380,9	48,2	106,0	154,2	10,9	32
519,7	64,1	312,6	376,7	39,9	103,0	143,0	13,0	33
-2,9	-1,2	-1,1	-1,1	-17,2	-2,8	-7,3	19,1	34
34,0	4,8	18,9	23,6	3,1	7,3	10,4	1,1	35
32,3	4,0	18,1	22,1	3,2	6,9	10,2	0,8	36
-5,1	-15,2	-4,0	-6,3	5,2	-5,9	-2,6	-24,5	37
1,9	0,3	1,0	1,3	0,2	0,4	0,6	0,1	38
1,6	0,2	1,1	1,3	0,1	0,3	0,4	0,1	39
-12,9	-28,1	7,6	-0,3	-28,3	-42,2	-38,2	-11,9	40
81,0	12,4	39,9	52,3	15,8	12,9	28,7	1,0	41
83,0	12,5	42,8	55,3	17,4	10,2	27,6	1,0	42
2,5	1,1	7,4	5,9	10,0	-20,7	-3,8	1,0	43
98,3	14,7	56,7	71,4	11,6	15,3	26,9	0,9	44
106,8	14,7	57,5	72,2	19,6	15,0	34,6	0,8	45
8,7	0,6	1,3	1,2	68,4	-1,9	28,5	-8,7	46
124,4	16,0	74,8	90,8	12,4	21,2	33,6	3,8	47
117,7	15,3	72,2	87,5	9,5	20,7	30,2	3,5	48
-5,4	-4,8	-3,4	-3,6	-23,6	-2,5	-10,2	-7,9	49
84,1	15,0	44,3	59,3	13,3	11,5	24,8	0,9	50
87,7	16,0	47,8	63,8	14,3	9,5	23,8	0,9	51
4,3	6,8	7,9	7,6	8,0	-17,3	-3,8	-0,2	52

Noch: 3 Viehbestand am 3. Mai
3.3 Schafe
in 1000

Land	Jahr ¹⁾ Ver- ände- rung in % Mai 2002 gegen Mai 2001	Betriebe mit Schafen insgesamt	Schafe				
			ins- gesamt	unter 1 Jahr einschl. Lämmer	1 Jahr und älter		
					zur Zucht benutzte		Hammel und übrige Schafe ²⁾
					weibliche Schafe einschl. Jährlinge	Schafböcke ²⁾	
Deutschland	1999	34,0	2 723,7	955,3	1 689,2	79,1	
	2000	31,6	2 743,3	998,2	1 677,7	67,4	
	2001	32,6	2 771,1	996,6	1 700,1	74,4	
	2002	30,9	2 721,5	999,5	1 660,1	61,8	
	%	-5,3	-1,8	0,3	-2,3	-16,9	
Baden-Württemberg	2001	4,5	307,8	92,8	205,2	4,3	5,6
	2002	/	319,6	107,0	203,8	4,3	4,5
	%	X	3,8	15,4	-0,7	-0,3	-20,0
Bayern	2001	8,3	472,0	170,4	289,2	12,3	
	2002	/	467,3	165,4	288,9	12,9	
	%	X	-1,0	-2,9	-0,1	4,8	
Berlin	2001	0,0	0,3	0,1	0,2	0,0	0,0
	2002 ³⁾	/	0,3	0,1	0,2	0,0	0,0
Brandenburg	2001	0,7	156,5	47,6	106,5	1,7	0,7
	2002	/	149,3	44,5	102,4	1,6	0,8
	%	X	-4,6	-6,5	-3,8	-9,3	10,7
Bremen	2001	0,0	0,2	0,1	0,1	0,0	0,0
	2002 ³⁾	/	0,2	0,1	0,1	0,0	0,0
Hamburg	2001	0,0	3,7	1,5	2,2	0,0	0,0
	2002 ³⁾	/	3,7	1,5	2,2	0,0	0,0
Hessen	2001	2,1	181,2	63,1	115,3	2,2	0,6
	2002	/	178,0	63,2	112,3	2,2	0,3
	%	X	-1,8	0,2	-2,6	-1,3	-48,5
Mecklenburg-Vorpommern	2001	0,6	112,0	39,6	70,3	1,3	0,8
	2002	/	112,6	39,7	71,0	1,4	0,5
	%	X	0,6	0,4	1,0	5,5	-34,3
Niedersachsen	2001	4,2	272,1	101,0	157,2	4,7	9,2
	2002	/	287,4	115,7	161,9	4,9	4,9
	%	X	5,6	14,6	3,0	3,9	-47,3
Nordrhein-Westfalen	2001	4,2	225,1	86,2	127,9	4,2	6,9
	2002	/	205,2	83,3	115,5	3,5	3,0
	%	X	-8,8	-3,4	-9,7	-17,2	-56,6
Rheinland-Pfalz	2001	1,7	138,2	47,1	88,3	2,4	0,4
	2002	/	127,2	44,0	80,9	1,8	0,6
	%	X	-7,9	-6,5	-8,4	-26,4	29,6
Saarland	2001	0,2	16,4	5,4	10,6	0,3	0,0
	2002	/	15,5	4,9	9,6	0,2	0,8
	%	X	-5,4	-8,9	-10,0	-21,8	2 071,4
Sachsen	2001	1,8	143,7	49,5	90,9	1,4	1,9
	2002	/	138,1	45,2	89,7	1,4	1,8
	%	X	-3,9	-8,7	-1,3	0,4	-5,8
Sachsen-Anhalt	2001	0,5	137,6	43,2	91,8	1,2	1,5
	2002	/	125,5	37,7	84,9	1,1	1,9
	%	X	-8,8	-12,8	-7,5	-10,1	27,3
Schleswig-Holstein	2001	2,6	365,8	189,3	169,4	3,7	3,4
	2002	/	353,9	185,0	164,5	3,4	1,1
	%	X	-3,3	-2,3	-2,9	-8,8	-68,6
Thüringen	2001	1,1	238,6	59,8	175,2	2,4	1,2
	2002	/	237,8	62,2	172,4	2,1	1,0
	%	X	-0,3	4,0	-1,6	-10,3	-8,9

1) 1998: Juni, ab 1999: Mai.

2) Die Vergleichbarkeit der Ergebnisse ist aus methodischen Gründen eingeschränkt, da ab Mai 1999 in Baden-Württemberg und Bayern Daten aus dem integrierten Verwaltungs- und Kontrollsystem einbezogen wurden, dessen Merkmalskatalog für einige Nutzungskategorien von dem der Viehbestandserhebung abweicht; für diese Bundesländer werden daher die betreffenden Kategorien zusammengefasst.

3) Ergebnis: Mai 2001